

523339-2026 - Competition

Germany – Repair and maintenance services of building installations – MHH - Sicht- und Funktionsprüfung an Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der Medizinischen Hochschule Hannover

OJ S 144/2026 29/07/2026

**Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Medizinische Hochschule Hannover

Email: Zentraleinkauf-Vergaben@mh-hannover.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: MHH - Sicht- und Funktionsprüfung an Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der Medizinischen Hochschule Hannover

Description: Die Medizinische Hochschule Hannover (MHH) beabsichtigt die zyklische Sicht- und Funktionsprüfung an Türen und Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem MHH Gelände als Dienstleistungsvertrag an einen oder mehrere externe Dienstleister in fünf Losen zu vergeben.

Procedure identifier: 4be48229-47bf-4369-8776-80475d5e8cf8

Internal identifier: 2026/733/8948

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50700000 Repair and maintenance services of building installations

Additional classification (cpv): 50710000 Repair and maintenance services of electrical and mechanical building installations

2.1.2. Place of performance

Postal address: Carl-Neuberg-Straße 1

Town: Hannover

Postcode: 30625

Country subdivision (NUTS): Region Hannover (DE929)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YDWYT118R8PB# Der Zuschlag wird nach Maßgabe des § 58 VgV auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt und nach folgenden

Kriterien gemäß Bekanntmachung ermittelt: Wertungskriterien. Der Bieter mit dem höchsten Gesamtwert erhält den Zuschlag losbezogen. Die Wertungskriterien sind detailliert aus dem Dokument "Vergabeunterlage Info Ablauf Bedingungen Bewertungskonzept_17.07.26.pdf" zu entnehmen. Nach Eingang der Angebote werden diese auf Vollständigkeit und Auskömmlichkeit geprüft. Die Bewertung der Angebote erfolgt losbezogen auf Basis der folgenden Zuschlagskriterien: - Angebotspreis: 100 Punkte (Gewichtung 50%) - Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals: 100 Punkte (Gewichtung 20%) - Konzept für die Begehungen: 100 Punkte (Gewichtung 30%) Bieter können damit maximal 100 Punkte pro Los erreichen. Der Bieter mit der höchsten Punktzahl je Los erhält den Zuschlag losbezogen. Mit dem Angebot ist ein Konzept für die Begehungen (Anlage 11 Konzept Sicherheitsbegehung) vorzulegen (s. Punkt 7 Dokument VergabeInfo). Diese Unterlage ist mit dem Angebot abzugeben und geht in die Bewertung der Angebote (Zuschlagskriterien) ein. Auch die Anlage 10 "Qualifikation der Mitarbeiter" (s. Punkt 7 Dokument VergabeInfo) geht in die Bewertung der Angebote (Zuschlagskriterien) ein.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 4

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 4

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Erfüllung der Bedingungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LKSG) und der Anforderungen gemäß NTVergG

Participation in a criminal organisation: Gem. §123 GWB Abs. 1 Nr. 1: § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Öffentliche Auftraggeber schließen, gemäß §123 Abs. 1 Nr. 1 GWB ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland).

Money laundering or terrorist financing: Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach § 123 Abs. 1 Nr. 3 GWB: § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)

Fraud: § 123 Zwingende Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: Abs. 1 Nr. 4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, Abs. 1 Nr. 5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,

Corruption: Gem. § 123 GWB Abs. 1 Nr. 6 besteht ein Ausschlussgrund: § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen)

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB: den §§ 232 232a Abs. 1-5, den 232b bis 232a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).

Breaching obligation relating to payment of taxes: Gem. § 123 Abs 4 GWB Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder 2. die öffentlichen Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen können.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Gem. § 123 Abs 4 GWB Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder 2. die öffentlichen Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen können.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 1 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Breaching of obligations in the fields of social law: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 1 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 1 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Insolvency: Gem. §124 GWB Abs.1 Nr. 2 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat
Assets being administered by liquidator: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 2 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Business activities are suspended: zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 2 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Grave professional misconduct: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 3 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 123 Absatz 3 ist entsprechend anzuwenden.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Gem. §124 GWB Abs.1 Nr. 4 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn der öffentliche Auftraggeber über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass das Unternehmen mit anderen Unternehmen Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 5 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann,

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 6 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 7 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 8 und Nr. 9 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn -das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln. -das Unternehmen

a)versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b)versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c)fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Automatiktüren mit Feststellfunktion

Description: Los 1 "Automatiktüren mit Feststellfunktion" - 272 Anlagen Los 2 "Feststellanlagen an Türen" - 499 Anlagen Los 3 "Fluchtweg - Terminals" - 56 Anlagen Los 4 "Brandschutztore mit Feststellanlage" - 62 Anlagen Los 5 "Brandschutzvorhänge" - 11 Anlagen Die Leistung ist für einen störungsfreien Betrieb der technischen Anlagen sowie zur Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen erforderlich. Ein Bieter kann ein Angebot für mehrere Lose abgeben. Die Zuschlagserteilung erfolgt je Los. Die ausgeschriebenen Leistungen sind in 5 Lose (Fachlose) aufgeteilt. Die Bieter können Ihr Angebot für alle fünf oder auch auf einzelne Lose abgeben. Es soll den potenziellen Bietern eine Möglichkeit gegeben werden, sich auf bestimmte Einzellöse zu bewerben und somit am Vergabeverfahren teilzunehmen und einen größtmöglichen Wettbewerb zu erzielen.

Internal identifier: 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50700000 Repair and maintenance services of building installations

Additional classification (cpv): 50710000 Repair and maintenance services of electrical and mechanical building installations

5.1.2. Place of performance

Postal address: Carl-Neuberg-Straße 1

Town: Hannover

Postcode: 30625

Country subdivision (NUTS): Region Hannover (DE929)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Falls der Vertrag nicht mit einer dreimonatigen Frist zum Vertragsende gekündigt wird, verlängert er sich automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag kann insgesamt nach zweijähriger Laufzeit noch maximal zweimal verlängert werden. Die höchstmögliche Laufzeit kann sich somit auf insgesamt 4 Jahre belaufen

5.1.6. General information

This is a recurrent procurement

Description: vrs. Q4 2029 - Q1 2030

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Bewertung der Wirtschaftlichkeit erfolgt nach den folgenden angeführten Zuschlagskriterien und Bewertungsparametern mit Bezug zum Auftragsgegenstand: Wertungskriterien sind: 1) Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals: 20 % 2) Konzept für die Begehungen: 30 % 3) Preis 50 % Zur Beschreibung der detaillierten Vorgehensweise bei der Prüfung und Bewertung der Angebote wird verwiesen auf das Dokument "VERGABEUNTERLAGE Informationen, Ablauf, Bedingungen und Bewertungskonzept Sicht- und Funktionsprüfung an Türen und Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH).pdf " Eine Besichtigung vor Ort, um sich ein Bild von den zu begehenden Anlagen und örtlichen Gegebenheiten zu machen, wird den beteiligten Bietern empfohlen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Anlage 5 - Förderung der Chancengleichheit und Gleichstellung Anlage 1 -

Eigenerklärung mit Angaben zur Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Social objective promoted: Gender equality, Human rights due diligence in global supply chains , Fair working conditions, Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 1 Eigenerklärung zur Eignung Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Eignung/Firmenauskunft

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 3 Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. §4 Abs. 1 u. 2 NTVergG Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anlage 3 Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. §4 Abs. 1 u. 2 NTVergG Drittunternehmen

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Anlage 2 Referenzliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Referenzen

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 3a Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG (Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz) - Stand: 01.01.2020; Zusicherung der Einsichtnahme- und Kontrollrechte des Auftraggebers durch den Auftragnehmer

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 4 Erklärung der Bewerber-/Bietergemeinschaft (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 5 Verpflichtungserklärung von eingebundenen Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Versicherungsnachweis Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Eignung

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Los 1 - Mindestanzahl vorzuhaltender gewerblicher Mitarbeiter im Bereich Türprüfungen am Campus der MHH - Um die Ausführung der Arbeiten kontinuierlich an den diversen Objekten der MHH im Ablauf und Qualität sicherzustellen, sodass es zu keinen gravierenden Einschränkungen der Nutzer innerhalb ihrer Arbeitsprozesse kommt, ist die Mindestanzahl der für den Campus der MHH vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern in Abhängigkeit von den zu bezuschlagenden Losen wie folgt sicherzustellen: Los 1: 1 Vollkraft

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 10/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Keine besonderen Bedingungen. Bei der Prüfung der eingehenden Angebote werden die Vorgaben gem. VgV § 56 ff. berücksichtigt.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: nein

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Verweis auf die Allgemeinen Auftrag- und Zahlungsbedingungen der Medizinischen Hochschule Hannover

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 GWB nur zulässig ist, wenn. 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation providing more information on the review procedures: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation receiving requests to participate: Medizinische Hochschule Hannover

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Fluchtweg - Terminals

Description: Los 1 "Automatiktüren mit Feststellfunktion" - 272 Anlagen Los 2

"Feststellanlagen an Türen" - 499 Anlagen Los 3 "Fluchtweg - Terminals" - 56 Anlagen Los 4

"Brandschutztore mit Feststellanlage" - 62 Anlagen Los 5 "Brandschutzvorhänge" - 11

Anlagen Die Leistung ist für einen störungsfreien Betrieb der technischen Anlagen sowie zur

Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen erforderlich. Ein Bieter kann ein Angebot für

mehrere Lose abgeben. Die Zuschlagserteilung erfolgt je Los. Die ausgeschriebenen

Leistungen sind in 5 Lose (Fachlose) aufgeteilt. Die Bieter können Ihr Angebot für alle fünf

oder auch auf einzelne Lose abgeben. Es soll den potenziellen Bietern eine Möglichkeit

gegeben werden, sich auf bestimmte Einzellöse zu bewerben und somit am Vergabeverfahren teilzunehmen und einen größtmöglichen Wettbewerb zu erzielen.

Internal identifier: 3

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50700000 Repair and maintenance services of building installations

Additional classification (cpv): 50710000 Repair and maintenance services of electrical and mechanical building installations

5.1.2. Place of performance

Postal address: Carl-Neuberg-Straße 1

Town: Hannover

Postcode: 30625

Country subdivision (NUTS): Region Hannover (DE929)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Falls der Vertrag nicht mit einer dreimonatigen Frist zum Vertragsende gekündigt wird, verlängert er sich automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag kann insgesamt nach zweijähriger Laufzeit noch maximal zweimal verlängert werden. Die höchstmögliche Laufzeit kann sich somit auf insgesamt 4 Jahre belaufen

5.1.6. General information

This is a recurrent procurement

Description: vrs. Q4 2029 - Q1 2030

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Bewertung der Wirtschaftlichkeit erfolgt nach den folgenden angeführten Zuschlagskriterien und

Bewertungsparametern mit Bezug zum Auftragsgegenstand: Wertungskriterien sind: 1)

Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals: 20 % 2)

Konzept für die Begehungen: 30 % 3) Preis 50 % Zur Beschreibung der detaillierten

Vorgehensweise bei der Prüfung und Bewertung der Angebote wird verwiesen auf das

Dokument "VERGABEUNTERLAGE Informationen, Ablauf, Bedingungen und

Bewertungskonzept Sicht- und Funktionsprüfung an Türen und Toren mit Feststellanlagen,

elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und

Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH).pdf

" Eine Besichtigung vor Ort, um sich ein Bild von den zu begehenden Anlagen und örtlichen Gegebenheiten zu machen, wird den beteiligten Bietern empfohlen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Anlage 5 - Förderung der Chancengleichheit und Gleichstellung Anlage 1 -

Eigenerklärung mit Angaben zur Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Social objective promoted: Gender equality, Human rights due diligence in global supply chains

, Fair working conditions, Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 1 Eigenerklärung zur Eignung Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Eignung/Firmenauskunft

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 3 Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. §4 Abs. 1 u. 2 NTVerG Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anlage 3 Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. §4 Abs. 1 u. 2 NTVerG Drittunternehmen

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Anlage 2 Referenzliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Referenzen

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 3a Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVerG Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVerG (Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz) - Stand: 01.01.2020; Zusicherung der Einsichtnahme- und Kontrollrechte des Auftraggebers durch den Auftragnehmer

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 4 Erklärung der Bewerber-/Bietergemeinschaft (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 5 Verpflichtungserklärung von eingebundenen Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Versicherungsnachweis Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Eignung

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister - Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister ihres Sitzes /Wohnsitzes oder vergleichbares Register, soweit dies in dem Mitgliedstaat geführt wird.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung AentG/ AufenthG/ SchwarzArbG/ MiLoG - 1. Mir/Uns ist bekannt, dass Bewerber gemäß § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG) von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines Verstoßes nach § 23 AEntG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind. Das Gleiche gilt auch schon vor Durchführung eines Bußgeldverfahrens, wenn im Einzelfall angesichts der Beweislage kein vernünftiger Zweifel an einer schwerwiegenden Verfehlung besteht. 2. Mir

/Uns ist bekannt, dass Öffentliche Auftraggeber gemäß § 98c Aufenthaltsgesetz (AufenthG) einen Bewerber oder einen Bieter vom Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag ausschließen können, wenn dieser oder dessen nach Satzung oder Gesetz Vertretungsberechtigter nach § 404 Absatz 2 Nummer 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch (SGB III) mit einer Geldbuße von wenigstens Zweitausendfünfhundert Euro rechtskräftig belegt worden ist oder nach den §§ 10, 10a oder 11 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG) zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen rechtskräftig verurteilt worden ist. 3. Mir/Uns ist bekannt, dass Öffentliche Auftraggeber gemäß § 21 SchwarzArbG einen Bewerber oder Bieter bis zu einer Dauer von drei Jahren ausschließen sollen, wenn dieser oder dessen nach Satzung oder Gesetz Vertretungsberechtigte nach § 8 Absatz 1 Nummer 2, §§ 10 bis 11 SchwarzArbG, § 404 4. Absatz 1 oder 2 Nummer 3 SGB III, §§ 15, 15a, 16 Absatz 1 Nummer 1, 1c, 1d, 1f oder 2 des Arbeitnehmerüberlassungs-gesetzes (AÜG) oder § 266a Absatz 1 bis 4 des Strafgesetzbuches (StGB) zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als neunzig Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden ist. Das Gleiche gilt auch schon vor Durchführung eines Straf- oder Bußgeldverfahrens, wenn im Einzelfall angesichts der Beweislage kein vernünftiger Zweifel an einer schwerwiegenden Verfehlung nach Satz 1 besteht. 5. Mir/Uns ist bekannt, dass Bewerber gemäß § 19 Mindestlohngesetz (MiLoG) von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Eigenerklärung Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten - Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) - Eigenerklärung Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten - Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) Am 1. Januar 2023 ist das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) in Kraft getreten. Ab dem 1. Januar 2024 müssen auch Unternehmen mit über 1.000 Beschäftigten die Vorgaben des LkSG erfüllen. Das LkSG verpflichtet diese Unternehmen, in Ihren Lieferketten menschenrechtliche und umweltbezogene Sorgfaltspflichten in angemessener Weise zu beachten. Die MHH unterliegt den gesetzlichen Verpflichtungen des LkSG. Dies umfasst auch die sich aus § 6 Abs. 4 LkSG ergebende Pflicht, angemessene Präventionsmaßnahmen bezüglich ihrer Lieferanten zu ergreifen. Die folgende Eigenerklärung stellt dabei eine risikobasierte Maßnahme dar, um dieser gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen. Das Einholen der Eigenerklärung erfolgt also unabhängig davon, ob die (potenziellen) Vertragspartner*innen selbst Verpflichtete nach dem LkSG sind, sondern basiert auf der individuellen Risikobewertung der Geschäftsbeziehung. Alle Angaben in dieser Eigenerklärung werden ausschließlich zum Zweck des Nachweises von Präventionsmaßnahmen verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. 1. Wir haben Kenntnis davon genommen, dass die MHH den Verpflichtungen des Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten vom 16.07.2021 (LkSG) unterliegt. 2. Wir stimmen der Durchführung von angemessenen risikobasierten Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung der Menschenrechtsstrategie durch die MHH und / oder die von der MHH mit der Durchführung der o.g. Kontrollen beauftragten Unternehmen / Institutionen zu. 3. Uns ist bekannt, dass Unternehmen von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen von Vergabeverfahren ausgeschlossen werden sollen, die -

wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 175.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 2 Satz 2 LkSG in Verbindung mit § 24 Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 1.500.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 2 Satz 2 LkSG in Verbindung mit § 24 Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 2.000.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach des § 24 Absatz 3 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 0,35 Prozent des durchschnittlichen Jahresumsatzes 4. Mir/Uns ist bekannt, dass Unternehmen von der Teilnahme an einem Verfahren über die Vergabe eines Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrags bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 22 Absatz 2 LkSG belegt worden sind. 5. Ich/Wir erkläre(n) hiermit, - dass keine Strafen oder Geldbußen für die vorgenannten Tatbestände oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist, - dass keine zuvor genannten Gründe vorliegen, die einen Ausschluss meines/unseres Unternehmens von der Teilnahme am Vergabeverfahren rechtfertigen könnten. 6. Sofern wir selbst Verpflichtete nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) sind, erklären wir hiermit, dass keine Geldbußen in der vorgenannten Höhe für die vorgenannten Tatbestände oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist. 7. Sofern wir nicht selbst Verpflichtete nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) sind, erklären wir hiermit, dass durch mein/unser Unternehmen oder einer Person, deren Verhalten meinem /unserem Unternehmen zuzurechnen ist, keine rechtskräftigen Verurteilungen aufgrund von Verstößen gegen die jeweils geltenden Gesetze zum Schutz von Menschenrechten und zum Schutz der Umwelt in den letzten 5 Jahren bekannt sind.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen für Sicht- und Funktionsprüfung an Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen - Die Anlage 2 Referenzliste ist ausgefüllt einzureichen. Geforderte Mindeststandards (Nichterfüllung führt zum Ausschluss): Um klinikinterne Prozesse nicht zu gefährden, muss mindestens eine der zwei aufzuführenden Referenzen, Erfahrungen in komplexen Infrastrukturen mit Fokus auf Sicherheit, Logistik und 24/7-Betrieb aus den letzten 5 Jahren nachweisen. Dies sind z. B. Großflughäfen/Krankenhäuser/Forschungseinrichtungen, etc. Die zu betreuenden Anlagen in den nachzuweisenden Referenzen müssen bei beiden mindestens 50% der ausgeschriebenen Anlagenmenge umfassen, um als geeignet eingestuft zu werden. Die Referenzen sind losbezogen einzureichen. Sollten die oben geforderten Kriterien nicht kumulativ erfüllt sein, wird das eingereichte Angebot aus dem weiteren Ausschreibungsverfahren ausgeschlossen. Mit der Angabe der Referenzen sind der Name des Kunden, sowie ein Ansprechpartner mit Kommunikationsangaben, das Auftragsvolumen, der Vertragsbeginn und das Vertragsende, der Standort der erwarteten bzw. geprüften Anlage und der Projektinhalt des jeweiligen Projektes zu benennen. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen obliegt dem Bieter / Bewerber. Gefordert wird die Abgabe von Referenzen mit einem Liefer-/Leistungszeitraum aus den letzten 5 Jahren. Sollten Sie mehr Referenzen einreichen wollen, sind die Vordrucke unten zu kopieren. Mit Abgabe eines Angebotes erklärt sich der Bieter/ Bewerber mit der Prüfung bzw. Kontaktaufnahme

vorgelegter Referenzen einverstanden. Verwenden Sie bitte für die Darstellungen der Referenzen dafür vorgesehene Anlage 2 "Referenzliste".

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2025 - Das sich für den Zuschlag qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2025)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2024 - Das sich für den Zuschlag qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2024)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2023 - Das sich für den Zuschlag qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2023)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Los 1, 3 - 5 - Mindestanzahl von vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern im Bereich Türprüfungen am Campus der MHH - Um die Ausführung der Arbeiten kontinuierlich an den diversen Objekten der MHH im Ablauf und Qualität sicherzustellen, sodass es zu keinen gravierenden Einschränkungen der Nutzer innerhalb ihrer Arbeitsprozesse kommt, ist die Mindestanzahl der für den Campus der MHH vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern in Abhängigkeit von den zu bezuschlagenden Losen wie folgt sicherzustellen: Los 1: 1 Vollkraft Los 2: entfällt, da schon vergeben Los 3: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 4: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 5: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Spitzen-/Stillstandzeiten innerhalb der Leistungserbringung sollen mit dieser Vorgabe vermieden werden. Ein kontinuierlicher Abarbeitungsablauf ist mit festem Personalstamm sicherzustellen. Die Gesamtanzahl vorzuhaltender gewerblicher Mitarbeiter im Bereich Sicht- und Funktionsprüfung an Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der MHH ergibt sich aus der Aufsummierung der zu bezuschlagenden Lose. Für Los 3 bis 5 ist dann eine VK anzusetzen. Hieraus ergibt sich bei einem Gebot auf alle 4 Lose (Los 1 + Los 2 + Los 3 + Los 4) die vorzuhaltende VK-Stärke von 2 Vollkräften. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Los 3-5 - Mindestanzahl von vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern im Bereich Türprüfungen am Campus der MHH - Um die Ausführung der Arbeiten kontinuierlich an den diversen Objekten der MHH im Ablauf und Qualität sicherzustellen, sodass es zu keinen gravierenden Einschränkungen der Nutzer innerhalb ihrer

Arbeitsprozesse kommt, ist die Mindestanzahl der für den Campus der MHH vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern in Abhängigkeit von den zu bezuschlagenden Losen wie folgt sicherzustellen: Los 3: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 4: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 5: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Falls man sich dennoch auf drei Lose bewirbt (Los 3 + Los 4 + Los 5) ist dann eine VK anzusetzen. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Angaben zur Betriebs-

/Berufshaftpflichtversicherungsdeckung - Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 5,0 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr 5,0 Mio. EUR für Vermögensschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr Sofern der Nachweis nicht bereits mit dem Angebot in der geforderten Höhe erbracht werden kann, reicht zunächst die schriftliche Zusage bzw. Eigenerklärung des Bieters, dass im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe erfolgt. Die Versicherungsbestätigung ist nach Zuschlagserteilung innerhalb einer Woche dem Auftraggeber unaufgefordert vorzulegen. Seitens des Bieters sind folgende Angaben zu machen: Versichert bei/Angabe des Versicherers Angabe der Versicherungs-Nr.

Deckungssumme Personen- und Sachschäden: Deckungssumme Vermögensschäden:

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Sprachniveau Deutsch gewerbliche Mitarbeiter - Alle Mitarbeiter des Auftragnehmers, die auf dem Campus der MHH eingesetzt werden, müssen die deutsche Sprache sicher in Wort aufgrund von Nutzernähe und Berührung zu klinischen Prozessen und Abläufen beherrschen. Mindestanforderung: Die dafür maßgebliche Referenz ist das Sprachniveau B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER). Das B2-Sprachniveau ist mit einem entsprechenden Zertifikat zu belegen (z. B. Zertifikat des Goethe-Instituts oder gleichwertig). Ist die Muttersprache des eingesetzten Personals Deutsch, kann auf die Vorlage des oben genannten Zertifikates verzichtet werden. Es wird seitens des Bieters garantiert, dass er die Nachweise eines B2-Sprachniveau-Zertifikats von auf dem Campus der MHH einzusetzender Mitarbeiter bei der Abgabe des Angebots erbringt und mit den restlichen Angebotsunterlagen abgibt.

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Standort und Entfernung - Standort und Entfernung der MHH zum/r nächstgelegenen Servicestützpunkt, Niederlassung oder Hauptsitz. Entfernung Standort nächstgelegene Niederlassung/ Servicestelle zur MHH Mindestanforderung:

Mindestanforderung ist eine Entfernung der nächstgelegenen Hauptsitz im Umkreis von maximal 200 km sowie zu der nächstgelegenen Niederlassung/ Servicestelle im Umkreis von maximal 75 km (Eignungskriterium).

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG (Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz) - Diese Erklärung bezieht sich nur auf Leistungen zur Auftragsausführung, welche innerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland erbracht werden. Hiermit verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, bei der Ausführung der auf der Grundlage dieses Vergabeverfahrens zu erbringenden Bau- oder Dienstleistungen 1. meinen /unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Sinne des § 22 Mindestlohngesetz

(MiLoG) vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348), in der jeweils geltenden Fassung, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (ab 01.01.2025: 12,82/ ab 01.01.2026: 13,90 Euro) zu zahlen und 2. meinen/unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die von Regelungen nach § 1 Abs. 3 MiLoG erfasst werden, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben dieser Regelungen zu zahlen. Diese können sich ergeben aus: > den Regelungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) > den Regelungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) > den auf Grundlage des AEntG oder AÜG erlassenen Rechtsverordnungen sowie > aus einem auf der Grundlage von § 5 des Tarifvertragsgesetzes (TVG) für allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag im Sinne von § 4 Absatz 1 Nummer 1 sowie §§ 5 und 6 Absatz 2 des AEntG (Stand: 01.Januar 2024)

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 10/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Keine besonderen Bedingungen. Bei der Prüfung der eingehenden Angebote werden die Vorgaben gem. VgV § 56 ff. berücksichtigt.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: nein

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Verweis auf die Allgemeinen Auftrag- und Zahlungsbedingungen der Medizinischen Hochschule Hannover

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 GWB nur zulässig ist, wenn. 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation providing more information on the review procedures: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation receiving requests to participate: Medizinische Hochschule Hannover

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Brandschutztore mit Feststellanlage

Description: Los 1 "Automatiktüren mit Feststellfunktion" - 272 Anlagen Los 2

"Feststellanlagen an Türen" - 499 Anlagen Los 3 "Fluchtweg - Terminals" - 56 Anlagen Los 4

"Brandschutztore mit Feststellanlage" - 62 Anlagen Los 5 "Brandschutzvorhänge" - 11

Anlagen Die Leistung ist für einen störungsfreien Betrieb der technischen Anlagen sowie zur

Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen erforderlich. Ein Bieter kann ein Angebot für

mehrere Lose abgeben. Die Zuschlagserteilung erfolgt je Los. Die ausgeschriebenen

Leistungen sind in 5 Lose (Fachlose) aufgeteilt. Die Bieter können Ihr Angebot für alle fünf

oder auch auf einzelne Lose abgeben. Es soll den potenziellen Bietern eine Möglichkeit

gegeben werden, sich auf bestimmte Einzellöse zu bewerben und somit am Vergabeverfahren teilzunehmen und einen größtmöglichen Wettbewerb zu erzielen.

Internal identifier: 4

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50700000 Repair and maintenance services of building installations

Additional classification (cpv): 50710000 Repair and maintenance services of electrical and mechanical building installations

5.1.2. Place of performance

Postal address: Carl-Neuberg-Straße 1

Town: Hannover

Postcode: 30625

Country subdivision (NUTS): Region Hannover (DE929)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Falls der Vertrag nicht mit einer dreimonatigen Frist zum Vertragsende gekündigt wird, verlängert er sich automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag kann insgesamt nach zweijähriger Laufzeit noch maximal zweimal verlängert werden. Die höchstmögliche Laufzeit kann sich somit auf insgesamt 4 Jahre belaufen

5.1.6. General information

This is a recurrent procurement

Description: vrs. Q4 2029 - Q1 2030

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Bewertung der Wirtschaftlichkeit erfolgt nach den folgenden angeführten Zuschlagskriterien und Bewertungsparametern mit Bezug zum Auftragsgegenstand: Wertungskriterien sind: 1) Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals: 20 % 2) Konzept für die Begehungen: 30 % 3) Preis 50 % Zur Beschreibung der detaillierten Vorgehensweise bei der Prüfung und Bewertung der Angebote wird verwiesen auf das Dokument "VERGABEUNTERLAGE Informationen, Ablauf, Bedingungen und Bewertungskonzept Sicht- und Funktionsprüfung an Türen und Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH).pdf " Eine Besichtigung vor Ort, um sich ein Bild von den zu begehenden Anlagen und örtlichen Gegebenheiten zu machen, wird den beteiligten Bietern empfohlen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Anlage 5 - Förderung der Chancengleichheit und Gleichstellung Anlage 1 -

Eigenerklärung mit Angaben zur Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Social objective promoted: Gender equality, Human rights due diligence in global supply chains , Fair working conditions, Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 1 Eigenerklärung zur Eignung Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Eignung/Firmenauskunft

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 3 Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. §4 Abs. 1 u. 2 NTVergG Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anlage 3 Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. §4 Abs. 1 u. 2 NTVergG Drittunternehmen

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Anlage 2 Referenzliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Referenzen

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 3a Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVerG
Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis):
Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVerG (Niedersächsisches Tariftreue- und
Vergabegesetz) - Stand: 01.01.2020; Zusicherung der Einsichtnahme- und Kontrollrechte des
Auftraggebers durch den Auftragnehmer

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 4 Erklärung der Bewerber-/Bietergemeinschaft (Mit
dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 5 Verpflichtungserklärung von eingebundenen
Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Versicherungsnachweis Berufs- bzw.
Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase
(Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Eignung

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister - Eintragung
in das Berufs- oder Handelsregister ihres Sitzes /Wohnsitzes oder vergleichbares Register,
soweit dies in dem Mitgliedstaat geführt wird.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung AentG/ AufenthG/ SchwarzArbG/ MiLoG - 1.
Mir/Uns ist bekannt, dass Bewerber gemäß § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG) von
der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für
eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit
ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines Verstoßes nach § 23 AEntG mit einer
Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind. Das Gleiche gilt
auch schon vor Durchführung eines Bußgeldverfahrens, wenn im Einzelfall angesichts der
Beweislage kein vernünftiger Zweifel an einer schwerwiegenden Verfehlung besteht. 2. Mir
/Uns ist bekannt, dass Öffentliche Auftraggeber gemäß § 98c Aufenthaltsgesetz (AufenthG)
einen Bewerber oder einen Bieter vom Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder
Dienstleistungsauftrag ausschließen können, wenn dieser oder dessen nach Satzung oder
Gesetz Vertretungsberechtigter nach § 404 Absatz 2 Nummer 3 des Dritten Buches
Sozialgesetzbuch (SGB III) mit einer Geldbuße von wenigstens Zweitausendfünfhundert Euro
rechtskräftig belegt worden ist oder nach den §§ 10, 10a oder 11
Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG) zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei
Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen rechtskräftig verurteilt worden
ist. 3. Mir/Uns ist bekannt, dass Öffentliche Auftraggeber gemäß § 21 SchwarzArbG einen
Bewerber oder Bieter bis zu einer Dauer von drei Jahren ausschließen sollen, wenn dieser
oder dessen nach Satzung oder Gesetz Vertretungsberechtigte nach § 8 Absatz 1 Nummer 2,
§§ 10 bis 11 SchwarzArbG, § 404 4. Absatz 1 oder 2 Nummer 3 SGB III, §§ 15, 15a, 16
Absatz 1 Nummer 1, 1c, 1d, 1f oder 2 des Arbeitnehmerüberlassungs-gesetzes (AÜG) oder §

266a Absatz 1 bis 4 des Strafgesetzbuches (StGB) zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als neunzig Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden ist. Das Gleiche gilt auch schon vor Durchführung eines Straf- oder Bußgeldverfahrens, wenn im Einzelfall angesichts der Beweislage kein vernünftiger Zweifel an einer schwerwiegenden Verfehlung nach Satz 1 besteht. 5. Mir/Uns ist bekannt, dass Bewerber gemäß § 19 Mindestlohngesetz (MiLoG) von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Eigenerklärung Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten - Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) - Eigenerklärung Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten - Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) Am 1. Januar 2023 ist das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) in Kraft getreten. Ab dem 1. Januar 2024 müssen auch Unternehmen mit über 1.000 Beschäftigten die Vorgaben des LkSG erfüllen. Das LkSG verpflichtet diese Unternehmen, in Ihren Lieferketten menschenrechtliche und umweltbezogene Sorgfaltspflichten in angemessener Weise zu beachten. Die MHH unterliegt den gesetzlichen Verpflichtungen des LkSG. Dies umfasst auch die sich aus § 6 Abs. 4 LkSG ergebende Pflicht, angemessene Präventionsmaßnahmen bezüglich ihrer Lieferanten zu ergreifen. Die folgende Eigenerklärung stellt dabei eine risikobasierte Maßnahme dar, um dieser gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen. Das Einholen der Eigenerklärung erfolgt also unabhängig davon, ob die (potenziellen) Vertragspartner*innen selbst Verpflichtete nach dem LkSG sind, sondern basiert auf der individuellen Risikobewertung der Geschäftsbeziehung. Alle Angaben in dieser Eigenerklärung werden ausschließlich zum Zweck des Nachweises von Präventionsmaßnahmen verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. 1. Wir haben Kenntnis davon genommen, dass die MHH den Verpflichtungen des Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten vom 16.07.2021 (LkSG) unterliegt. 2. Wir stimmen der Durchführung von angemessenen risikobasierten Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung der Menschenrechtsstrategie durch die MHH und / oder die von der MHH mit der Durchführung der o.g. Kontrollen beauftragten Unternehmen / Institutionen zu. 3. Uns ist bekannt, dass Unternehmen von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen von Vergabeverfahren ausgeschlossen werden sollen, die - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 175.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 2 Satz 2 LkSG in Verbindung mit § 24 Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 1.500.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 2 Satz 2 LkSG in Verbindung mit § 24 Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 2.000.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach des § 24 Absatz 3 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 0,35 Prozent des durchschnittlichen Jahresumsatzes 4. Mir/Uns ist bekannt, dass Unternehmen von der Teilnahme an einem Verfahren über die Vergabe eines Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrags bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 22

Absatz 2 LkSG belegt worden sind. 5. Ich/Wir erkläre(n) hiermit, - dass keine Strafen oder Geldbußen für die vorgenannten Tatbestände oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist, - dass keine zuvor genannten Gründe vorliegen, die einen Ausschluss meines/unseres Unternehmens von der Teilnahme am Vergabeverfahren rechtfertigen könnten. 6. Sofern wir selbst Verpflichtete nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) sind, erklären wir hiermit, dass keine Geldbußen in der vorgenannten Höhe für die vorgenannten Tatbestände oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist. 7. Sofern wir nicht selbst Verpflichtete nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) sind, erklären wir hiermit, dass durch mein/unser Unternehmen oder einer Person, deren Verhalten meinem /unserem Unternehmen zuzurechnen ist, keine rechtskräftigen Verurteilungen aufgrund von Verstößen gegen die jeweils geltenden Gesetze zum Schutz von Menschenrechten und zum Schutz der Umwelt in den letzten 5 Jahren bekannt sind.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen für Sicht- und Funktionsprüfung an Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen - Die Anlage 2 Referenzliste ist ausgefüllt einzureichen. Geforderte Mindeststandards (Nichterfüllung führt zum Ausschluss): Um klinikinterne Prozesse nicht zu gefährden, muss mindestens eine der zwei aufzuführenden Referenzen, Erfahrungen in komplexen Infrastrukturen mit Fokus auf Sicherheit, Logistik und 24/7-Betrieb aus den letzten 5 Jahren nachweisen. Dies sind z. B. Großflughäfen/Krankenhäuser/Forschungseinrichtungen, etc. Die zu betreuenden Anlagen in den nachzuweisenden Referenzen müssen bei beiden mindestens 50% der ausgeschriebenen Anlagenmenge umfassen, um als geeignet eingestuft zu werden. Die Referenzen sind losbezogen einzureichen. Sollten die oben geforderten Kriterien nicht kumulativ erfüllt sein, wird das eingereichte Angebot aus dem weiteren Ausschreibungsverfahren ausgeschlossen. Mit der Angabe der Referenzen sind der Name des Kunden, sowie ein Ansprechpartner mit Kommunikationsangaben, das Auftragsvolumen, der Vertragsbeginn und das Vertragsende, der Standort der gewarteten bzw. geprüften Anlage und der Projektinhalt des jeweiligen Projektes zu benennen. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen obliegt dem Bieter / Bewerber. Gefordert wird die Abgabe von Referenzen mit einem Liefer-/Leistungszeitraum aus den letzten 5 Jahren. Sollten Sie mehr Referenzen einreichen wollen, sind die Vordrucke unten zu kopieren. Mit Abgabe eines Angebotes erklärt sich der Bieter/ Bewerber mit der Prüfung bzw. Kontaktaufnahme vorgelegter Referenzen einverstanden. Verwenden Sie bitte für die Darstellungen der Referenzen dafür vorgesehene Anlage 2 "Referenzliste".

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2025 - Das sich für den Zuschlag qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2025)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2024 - Das sich für den Zuschlag

qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2024)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2023 - Das sich für den Zuschlag qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2023)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Los 1, 3 - 5 - Mindestanzahl von vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern im Bereich Türprüfungen am Campus der MHH - Um die Ausführung der Arbeiten kontinuierlich an den diversen Objekten der MHH im Ablauf und Qualität sicherzustellen, sodass es zu keinen gravierenden Einschränkungen der Nutzer innerhalb ihrer Arbeitsprozesse kommt, ist die Mindestanzahl der für den Campus der MHH vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern in Abhängigkeit von den zu bezuschlagenden Losen wie folgt sicherzustellen: Los 1: 1 Vollkraft Los 2: entfällt, da schon vergeben Los 3: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 4: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 5: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Spitzen-/Stillstandzeiten innerhalb der Leistungserbringung sollen mit dieser Vorgabe vermieden werden. Ein kontinuierlicher Abarbeitungsablauf ist mit festem Personalstamm sicherzustellen. Die Gesamtanzahl vorzuhaltender gewerblicher Mitarbeiter im Bereich Sicht- und Funktionsprüfung an Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der MHH ergibt sich aus der Aufsummierung der zu bezuschlagenden Lose. Für Los 3 bis 5 ist dann eine VK anzusetzen. Hieraus ergibt sich bei einem Gebot auf alle 4 Lose (Los 1 + Los 2 + Los 3 + Los 4) die vorzuhaltende VK-Stärke von 2 Vollkräften. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Los 3-5 - Mindestanzahl von vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern im Bereich Türprüfungen am Campus der MHH - Um die Ausführung der Arbeiten kontinuierlich an den diversen Objekten der MHH im Ablauf und Qualität sicherzustellen, sodass es zu keinen gravierenden Einschränkungen der Nutzer innerhalb ihrer Arbeitsprozesse kommt, ist die Mindestanzahl der für den Campus der MHH vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern in Abhängigkeit von den zu bezuschlagenden Losen wie folgt sicherzustellen: Los 3: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig . Los 4: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 5: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Falls man sich dennoch auf drei Lose bewirbt (Los 3 + Los 4 + Los 5) ist dann eine VK anzusetzen. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Angaben zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherungsdeckung - Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 5,0 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden, jeweils 2-

fach maximiert je Versicherungsjahr 5,0 Mio. EUR für Vermögensschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr Sofern der Nachweis nicht bereits mit dem Angebot in der geforderten Höhe erbracht werden kann, reicht zunächst die schriftliche Zusage bzw. Eigenerklärung des Bieters, dass im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe erfolgt. Die Versicherungsbestätigung ist nach Zuschlagserteilung innerhalb einer Woche dem Auftraggeber unaufgefordert vorzulegen. Seitens des Bieters sind folgende Angaben zu machen: Versichert bei/Angabe des Versicherers Angabe der Versicherungs-Nr. Deckungssumme Personen- und Sachschäden: Deckungssumme Vermögensschäden:

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Sprachniveau Deutsch gewerbliche Mitarbeiter - Alle Mitarbeiter des Auftragnehmers, die auf dem Campus der MHH eingesetzt werden, müssen die deutsche Sprache sicher in Wort aufgrund von Nutzernähe und Berührung zu klinischen Prozessen und Abläufen beherrschen. Mindestanforderung: Die dafür maßgebliche Referenz ist das Sprachniveau B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER). Das B2-Sprachniveau ist mit einem entsprechenden Zertifikat zu belegen (z. B. Zertifikat des Goethe-Instituts oder gleichwertig). Ist die Muttersprache des eingesetzten Personals Deutsch, kann auf die Vorlage des oben genannten Zertifikates verzichtet werden. Es wird seitens des Bieters garantiert, dass er die Nachweise eines B2-Sprachniveau-Zertifikats von auf dem Campus der MHH einzusetzender Mitarbeiter bei der Abgabe des Angebots erbringt und mit den restlichen Angebotsunterlagen abgibt.

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Standort und Entfernung - Standort und Entfernung der MHH zum/r nächstgelegenen Servicestützpunkt, Niederlassung oder Hauptsitz. Entfernung Standort nächstgelegene Niederlassung/ Servicestelle zur MHH Mindestanforderung: Mindestanforderung ist eine Entfernung der nächstgelegenen Hauptsitz im Umkreis von maximal 200 km sowie zu der nächstgelegenen Niederlassung/ Servicestelle im Umkreis von maximal 75 km (Eignungskriterium).

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG (Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz) - Diese Erklärung bezieht sich nur auf Leistungen zur Auftragsausführung, welche innerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland erbracht werden. Hiermit verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, bei der Ausführung der auf der Grundlage dieses Vergabeverfahrens zu erbringenden Bau- oder Dienstleistungen 1. meinen /unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Sinne des § 22 Mindestlohngesetz (MiLoG) vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348), in der jeweils geltenden Fassung, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (ab 01.01.2025: 12,82/ ab 01.01.2026: 13,90 Euro) zu zahlen und 2. meinen/unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die von Regelungen nach § 1 Abs. 3 MiLoG erfasst werden, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben dieser Regelungen zu zahlen. Diese können sich ergeben aus: > den Regelungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) > den Regelungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) > den auf Grundlage des AEntG oder AÜG erlassenen Rechtsverordnungen sowie > aus einem auf der Grundlage von § 5 des Tarifvertragsgesetzes (TVG) für allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag im Sinne von § 4 Absatz 1 Nummer 1 sowie §§ 5 und 6 Absatz 2 des AEntG (Stand: 01.Januar 2024)

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 10/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Keine besonderen Bedingungen. Bei der Prüfung der eingehenden Angebote werden die Vorgaben gem. VgV § 56 ff. berücksichtigt.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: nein

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Verweis auf die Allgemeinen Auftrag- und Zahlungsbedingungen der Medizinischen Hochschule Hannover

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 GWB nur zulässig ist, wenn. 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation providing more information on the review procedures: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation receiving requests to participate: Medizinische Hochschule Hannover

5.1. Lot: LOT-0004

Title: Brandschutzvorhänge

Description: Los 1 "Automatiktüren mit Feststellfunktion" - 272 Anlagen Los 2

"Feststellanlagen an Türen" - 499 Anlagen Los 3 "Fluchtweg - Terminals" - 56 Anlagen Los 4

"Brandschutztore mit Feststellanlage" - 62 Anlagen Los 5 "Brandschutzvorhänge" - 11

Anlagen Die Leistung ist für einen störungsfreien Betrieb der technischen Anlagen sowie zur

Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen erforderlich. Ein Bieter kann ein Angebot für

mehrere Lose abgeben. Die Zuschlagserteilung erfolgt je Los. Die ausgeschriebenen

Leistungen sind in 5 Lose (Fachlose) aufgeteilt. Die Bieter können Ihr Angebot für alle fünf

oder auch auf einzelne Lose abgeben. Es soll den potenziellen Bietern eine Möglichkeit

gegeben werden, sich auf bestimmte Einzellöse zu bewerben und somit am Vergabeverfahren

teilzunehmen und einen größtmöglichen Wettbewerb zu erzielen.

Internal identifier: 5

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50700000 Repair and maintenance services of building installations

Additional classification (cpv): 50710000 Repair and maintenance services of electrical and mechanical building installations

5.1.2. Place of performance

Postal address: Carl-Neuberg-Straße 1

Town: Hannover

Postcode: 30625

Country subdivision (NUTS): Region Hannover (DE929)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Falls der Vertrag nicht mit einer dreimonatigen Frist zum Vertragsende gekündigt wird, verlängert er sich automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag kann insgesamt nach zweijähriger Laufzeit noch maximal zweimal verlängert werden. Die höchstmögliche Laufzeit kann sich somit auf insgesamt 4 Jahre belaufen

5.1.6. General information

This is a recurrent procurement

Description: vrs. Q4 2029 - Q1 2030

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Bewertung der Wirtschaftlichkeit erfolgt nach den folgenden angeführten Zuschlagskriterien und Bewertungsparametern mit Bezug zum Auftragsgegenstand: Wertungskriterien sind: 1) Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals: 20 % 2) Konzept für die Begehungen: 30 % 3) Preis 50 % Zur Beschreibung der detaillierten Vorgehensweise bei der Prüfung und Bewertung der Angebote wird verwiesen auf das Dokument "VERGABEUNTERLAGE Informationen, Ablauf, Bedingungen und Bewertungskonzept Sicht- und Funktionsprüfung an Türen und Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH).pdf " Eine Besichtigung vor Ort, um sich ein Bild von den zu begehenden Anlagen und örtlichen Gegebenheiten zu machen, wird den beteiligten Bietern empfohlen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Anlage 5 - Förderung der Chancengleichheit und Gleichstellung Anlage 1 -

Eigenerklärung mit Angaben zur Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Social objective promoted: Gender equality, Human rights due diligence in global supply chains , Fair working conditions, Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 1 Eigenerklärung zur Eignung Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Eignung/Firmenauskunft

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 3 Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. §4 Abs. 1 u. 2 NTVergG Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anlage 3 Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. §4 Abs. 1 u. 2 NTVergG Drittunternehmen

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Anlage 2 Referenzliste (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Referenzen

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 3a Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG (Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz) - Stand: 01.01.2020; Zusicherung der Einsichtnahme- und Kontrollrechte des Auftraggebers durch den Auftragnehmer

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 4 Erklärung der Bewerber-/Bietergemeinschaft (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage 5 Verpflichtungserklärung von eingebundenen Drittunternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Versicherungsnachweis Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Eignung

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister - Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister ihres Sitzes /Wohnsitzes oder vergleichbares Register, soweit dies in dem Mitgliedstaat geführt wird.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung AentG/ AufenthG/ SchwarzArbG/ MiLoG - 1. Mir/Uns ist bekannt, dass Bewerber gemäß § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG) von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines Verstoßes nach § 23 AEntG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind. Das Gleiche gilt auch schon vor Durchführung eines Bußgeldverfahrens, wenn im Einzelfall angesichts der Beweislage kein vernünftiger Zweifel an einer schwerwiegenden Verfehlung besteht. 2. Mir /Uns ist bekannt, dass Öffentliche Auftraggeber gemäß § 98c Aufenthaltsgesetz (AufenthG) einen Bewerber oder einen Bieter vom Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag ausschließen können, wenn dieser oder dessen nach Satzung oder Gesetz Vertretungsberechtigter nach § 404 Absatz 2 Nummer 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch (SGB III) mit einer Geldbuße von wenigstens Zweitausendfünfhundert Euro rechtskräftig belegt worden ist oder nach den §§ 10, 10a oder 11 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG) zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen rechtskräftig verurteilt worden ist. 3. Mir/Uns ist bekannt, dass Öffentliche Auftraggeber gemäß § 21 SchwarzArbG einen Bewerber oder Bieter bis zu einer Dauer von drei Jahren ausschließen sollen, wenn dieser oder dessen nach Satzung oder Gesetz Vertretungsberechtigte nach § 8 Absatz 1 Nummer 2, §§ 10 bis 11 SchwarzArbG, § 404 4. Absatz 1 oder 2 Nummer 3 SGB III, §§ 15, 15a, 16 Absatz 1 Nummer 1, 1c, 1d, 1f oder 2 des Arbeitnehmerüberlassungs-gesetzes (AÜG) oder § 266a Absatz 1 bis 4 des Strafgesetzbuches (StGB) zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als neunzig Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden ist. Das Gleiche gilt auch schon vor Durchführung eines Straf- oder Bußgeldverfahrens, wenn im Einzelfall angesichts der Beweislage kein vernünftiger Zweifel an einer schwerwiegenden Verfehlung nach Satz 1 besteht. 5. Mir/Uns ist bekannt, dass Bewerber gemäß § 19 Mindestlohngesetz (MiLoG) von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Eigenerklärung Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten - Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) - Eigenerklärung Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten - Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) Am 1. Januar 2023 ist das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) in Kraft getreten. Ab dem 1. Januar 2024 müssen auch Unternehmen mit über 1.000 Beschäftigten die Vorgaben des LkSG erfüllen. Das LkSG verpflichtet diese Unternehmen, in Ihren Lieferketten menschenrechtliche und umweltbezogene Sorgfaltspflichten in angemessener Weise zu beachten. Die MHH unterliegt den gesetzlichen Verpflichtungen des LkSG. Dies umfasst auch die sich aus § 6 Abs. 4 LkSG ergebende Pflicht, angemessene Präventionsmaßnahmen bezüglich ihrer Lieferanten zu ergreifen. Die folgende Eigenerklärung stellt dabei eine risikobasierte Maßnahme dar, um dieser gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen. Das Einholen der Eigenerklärung erfolgt also unabhängig davon, ob die (potenziellen) Vertragspartner*innen selbst Verpflichtete nach dem LkSG sind, sondern basiert auf der individuellen Risikobewertung der Geschäftsbeziehung. Alle Angaben in dieser Eigenerklärung werden ausschließlich zum Zweck des Nachweises von Präventionsmaßnahmen verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

1. Wir haben Kenntnis davon genommen, dass die MHH den Verpflichtungen des Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten vom 16.07.2021 (LkSG) unterliegt.

2. Wir stimmen der Durchführung von angemessenen risikobasierten Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung der Menschenrechtsstrategie durch die MHH und / oder die von der MHH mit der Durchführung der o.g. Kontrollen beauftragten Unternehmen / Institutionen zu.

3. Uns ist bekannt, dass Unternehmen von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen von Vergabeverfahren ausgeschlossen werden sollen, die - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 175.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 2 Satz 2 LkSG in Verbindung mit § 24 Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 1.500.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 2 Satz 2 LkSG in Verbindung mit § 24 Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 2.000.000 EUR, - wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach des § 24 Absatz 3 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens 0,35 Prozent des durchschnittlichen Jahresumsatzes

4. Mir/Uns ist bekannt, dass Unternehmen von der Teilnahme an einem Verfahren über die Vergabe eines Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrags bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 22 Absatz 2 LkSG belegt worden sind.

5. Ich/Wir erkläre(n) hiermit, - dass keine Strafen oder Geldbußen für die vorgenannten Tatbestände oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist, - dass keine zuvor genannten Gründe vorliegen, die einen Ausschluss meines/unseres Unternehmens von der Teilnahme am Vergabeverfahren rechtfertigen könnten.

6. Sofern wir selbst Verpflichtete nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) sind, erklären wir hiermit, dass keine Geldbußen in der vorgenannten Höhe für die vorgenannten Tatbestände oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist.

7. Sofern wir nicht selbst Verpflichtete nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) sind, erklären wir hiermit, dass durch mein/unser Unternehmen oder einer Person, deren Verhalten meinem

/unserem Unternehmen zuzurechnen ist, keine rechtskräftigen Verurteilungen aufgrund von Verstößen gegen die jeweils geltenden Gesetze zum Schutz von Menschenrechten und zum Schutz der Umwelt in den letzten 5 Jahren bekannt sind.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen für Sicht- und Funktionsprüfung an Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen - Die Anlage 2 Referenzliste ist ausgefüllt einzureichen. Geforderte Mindeststandards (Nichterfüllung führt zum Ausschluss): Um klinikinterne Prozesse nicht zu gefährden, muss mindestens eine der zwei aufzuführenden Referenzen, Erfahrungen in komplexen Infrastrukturen mit Fokus auf Sicherheit, Logistik und 24/7-Betrieb aus den letzten 5 Jahren nachweisen. Dies sind z. B. Großflughäfen/Krankenhäuser/Forschungseinrichtungen, etc. Die zu betreuenden Anlagen in den nachzuweisenden Referenzen müssen bei beiden mindestens 50% der ausgeschriebenen Anlagenmenge umfassen, um als geeignet eingestuft zu werden. Die Referenzen sind losbezogen einzureichen. Sollten die oben geforderten Kriterien nicht kumulativ erfüllt sein, wird das eingereichte Angebot aus dem weiteren Ausschreibungsverfahren ausgeschlossen. Mit der Angabe der Referenzen sind der Name des Kunden, sowie ein Ansprechpartner mit Kommunikationsangaben, das Auftragsvolumen, der Vertragsbeginn und das Vertragsende, der Standort der gewarteten bzw. geprüften Anlage und der Projektinhalt des jeweiligen Projektes zu benennen. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen obliegt dem Bieter / Bewerber. Gefordert wird die Abgabe von Referenzen mit einem Liefer-/Leistungszeitraum aus den letzten 5 Jahren. Sollten Sie mehr Referenzen einreichen wollen, sind die Vordrucke unten zu kopieren. Mit Abgabe eines Angebotes erklärt sich der Bieter/ Bewerber mit der Prüfung bzw. Kontaktaufnahme vorgelegter Referenzen einverstanden. Verwenden Sie bitte für die Darstellungen der Referenzen dafür vorgesehene Anlage 2 "Referenzliste".

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2025 - Das sich für den Zuschlag qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2025)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2024 - Das sich für den Zuschlag qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2024)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe über die Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter des Bieters im Bereich des Ausschreibungsgegenstands im Jahr 2023 - Das sich für den Zuschlag qualifizierende Unternehmen muss durchschnittlich mindestens 4 Mitarbeiter (mit geeigneter Qualifikation) pro Jahr in den letzten 3 Jahren beschäftigt haben. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren (Jahr 2023)

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Los 1, 3 - 5 - Mindestanzahl von vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern im Bereich Türprüfungen am Campus der MHH - Um die Ausführung der Arbeiten kontinuierlich an den diversen Objekten der MHH im Ablauf und Qualität sicherzustellen, sodass es zu keinen gravierenden Einschränkungen der Nutzer innerhalb ihrer Arbeitsprozesse kommt, ist die Mindestanzahl der für den Campus der MHH vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern in Abhängigkeit von den zu bezuschlagenden Losen wie folgt sicherzustellen: Los 1: 1 Vollkraft Los 2: entfällt, da schon vergeben Los 3: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 4: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 5: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Spitzen-/Stillstandzeiten innerhalb der Leistungserbringung sollen mit dieser Vorgabe vermieden werden. Ein kontinuierlicher Abarbeitungsablauf ist mit festem Personalstamm sicherzustellen. Die Gesamtanzahl vorzuhaltender gewerblicher Mitarbeiter im Bereich Sicht- und Funktionsprüfung an Toren mit Feststellanlagen, elektrischen Türantrieben mit Feststellfunktion, Fluchtwegsicherungseinrichtungen und Brandschutzvorhängen auf dem Gelände der MHH ergibt sich aus der Aufsummierung der zu bezuschlagenden Lose. Für Los 3 bis 5 ist dann eine VK anzusetzen. Hieraus ergibt sich bei einem Gebot auf alle 4 Lose (Los 1 + Los 2 + Los 3 + Los 4) die vorzuhaltende VK-Stärke von 2 Vollkräften. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Los 3-5 - Mindestanzahl von vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern im Bereich Türprüfungen am Campus der MHH - Um die Ausführung der Arbeiten kontinuierlich an den diversen Objekten der MHH im Ablauf und Qualität sicherzustellen, sodass es zu keinen gravierenden Einschränkungen der Nutzer innerhalb ihrer Arbeitsprozesse kommt, ist die Mindestanzahl der für den Campus der MHH vorzuhaltenden gewerblichen Mitarbeitern in Abhängigkeit von den zu bezuschlagenden Losen wie folgt sicherzustellen: Los 3: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig . Los 4: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Los 5: Eine dauerhafte Präsenz für die Erbringung der Leistung ist nicht zwingend notwendig. Falls man sich dennoch auf drei Lose bewirbt (Los 3 + Los 4 + Los 5) ist dann eine VK anzusetzen. Nichterfüllung dieses Kriteriums führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Angaben zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherungsdeckung - Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 5,0 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr 5,0 Mio. EUR für Vermögensschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr Sofern der Nachweis nicht bereits mit dem Angebot in der geforderten Höhe erbracht werden kann, reicht zunächst die schriftliche Zusage bzw. Eigenerklärung des Bieters, dass im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe erfolgt. Die Versicherungsbestätigung ist nach Zuschlagserteilung innerhalb einer Woche dem Auftraggeber unaufgefordert vorzulegen. Seitens des Bieters sind folgende Angaben zu machen: Versichert bei/Angabe des Versicherers Angabe der Versicherungs-Nr. Deckungssumme Personen- und Sachschäden: Deckungssumme Vermögensschäden:

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Sprachniveau Deutsch gewerbliche Mitarbeiter - Alle Mitarbeiter des Auftragnehmers, die auf dem Campus der MHH eingesetzt werden, müssen

die deutsche Sprache sicher in Wort aufgrund von Nutzernähe und Berührung zu klinischen Prozessen und Abläufen beherrschen. Mindestanforderung: Die dafür maßgebliche Referenz ist das Sprachniveau B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER). Das B2-Sprachniveau ist mit einem entsprechenden Zertifikat zu belegen (z. B. Zertifikat des Goethe-Instituts oder gleichwertig). Ist die Muttersprache des eingesetzten Personals Deutsch, kann auf die Vorlage des oben genannten Zertifikates verzichtet werden. Es wird seitens des Bieters garantiert, dass er die Nachweise eines B2-Sprachniveau-Zertifikats von auf dem Campus der MHH einzusetzender Mitarbeiter bei der Abgabe des Angebots erbringt und mit den restlichen Angebotsunterlagen abgibt.

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Standort und Entfernung - Standort und Entfernung der MHH zum/r nächstgelegenen Servicestützpunkt, Niederlassung oder Hauptsitz. Entfernung Standort nächstgelegene Niederlassung/ Servicestelle zur MHH Mindestanforderung:

Mindestanforderung ist eine Entfernung der nächstgelegenen Hauptsitz im Umkreis von maximal 200 km sowie zu der nächstgelegenen Niederlassung/ Servicestelle im Umkreis von maximal 75 km (Eignungskriterium).

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG (Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz) - Diese Erklärung bezieht sich nur auf Leistungen zur Auftragsausführung, welche innerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland erbracht werden. Hiermit verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, bei der Ausführung der auf der Grundlage dieses Vergabeverfahrens zu erbringenden Bau- oder Dienstleistungen 1. meinen /unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Sinne des § 22 Mindestlohngesetz (MiLoG) vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348), in der jeweils geltenden Fassung, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (ab 01.01.2025: 12,82/ ab 01.01.2026: 13,90 Euro) zu zahlen und 2. meinen/unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die von Regelungen nach § 1 Abs. 3 MiLoG erfasst werden, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben dieser Regelungen zu zahlen. Diese können sich ergeben aus: > den Regelungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) > den Regelungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) > den auf Grundlage des AEntG oder AÜG erlassenen Rechtsverordnungen sowie > aus einem auf der Grundlage von § 5 des Tarifvertragsgesetzes (TVG) für allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag im Sinne von § 4 Absatz 1 Nummer 1 sowie §§ 5 und 6 Absatz 2 des AEntG (Stand: 01.Januar 2024)

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 10/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWYT118R8PB>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Keine besonderen Bedingungen. Bei der Prüfung der eingehenden Angebote werden die Vorgaben gem. VgV § 56 ff. berücksichtigt.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: nein

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Verweis auf die Allgemeinen Auftrag- und Zahlungsbedingungen der Medizinischen Hochschule Hannover

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 GWB nur zulässig ist, wenn: 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation providing more information on the review procedures: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation receiving requests to participate: Medizinische Hochschule Hannover

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Medizinische Hochschule Hannover
Registration number: 03-0141700000-23
Postal address: Carl-Neuberg-Straße 1
Town: Hannover
Postcode: 30625
Country subdivision (NUTS): Region Hannover (DE929)
Country: Germany
Contact point: GB IV - Logistik, Abteilung Zentraleinkauf OE 1260
Email: Zentraleinkauf-Vergaben@mh-hannover.de
Telephone: +49 5115326362
Internet address: <http://www.mh-hannover.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Medizinische Hochschule Hannover
Registration number: 03-0141700000-23
Postal address: Carl-Neuberg-Straße 1
Town: Hannover
Postcode: 30625
Country subdivision (NUTS): Region Hannover (DE929)
Country: Germany
Contact point: GB IV - Logistik, Abteilung Zentraleinkauf OE 1260
Email: Zentraleinkauf-Vergaben@mh-hannover.de
Telephone: +49 5115326362
Internet address: <http://www.mh-hannover.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registration number: t:04131153308
Postal address: Auf der Hude 2
Town: Lüneburg
Postcode: 21339
Country subdivision (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Country: Germany
Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telephone: +49 4131151334
Fax: +49 4131152943
Internet address: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer_rechtslage_ab_18_04_2016/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ee8bb234-2ea1-4e39-aea7-55c79a8d6f2a - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 28/07/2026 13:24:40 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 523339-2026
OJ S issue number: 144/2026
Publication date: 29/07/2026